

Hans-Erich Jonen
Stv. Fraktionsvorsitzender der UWG Meckenheim
Julius-Leber-Str. 52
53340 Meckenheim
Telefon: 02225/ 701443 u. 0171-1710097
Email: hans-erich_jonen@t-online.de



Meckenheim, 15.02.2022

An die Vorsitzende des
Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr
Frau Sabrina Gutsche

– über Ratsbüro

Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

Sehr geehrte Frau Gutsche,

die UWG-Fraktion beantragt, nachfolgende „Schriftliche Anfrage“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr zu setzen.

Städtebauliche Entwicklungen im Bereich der Altstadt

- 1. Sachstand Entwicklung des ehemaligen Saaten-Rausch Geländes**
- 2. Sachstand Entwicklung des Marktplatzes**

zu 1.

Die Baulücke an der Hauptstraße (Hauptstraße 33) wurde zwischenzeitlich geschlossen.

In der letzten offiziellen Mitteilung der Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 04.06.2020 teilte diese mit, dass für den Umbau und die Nutzungsänderung des ehemaligen Saatgutlagers kein konkreter Bauantrag vorliege.

Eine mündliche Nachfrage zum Sachstand in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.04.2021 beantwortete die Verwaltung mit dem Hinweis, dass sie mehrere Gespräche mit dem Investor geführt habe, ein genehmigungsfähiger Bauantrag jedoch nach wie vor nicht vorliege.

Die UWG-Fraktion bittet daher um Beantwortung folgender Fragen:

Wann wurde zuletzt ein Gespräch mit dem Investor / Eigentümer geführt?

Liegt zwischenzeitlich ein genehmigungsfähiger Bauantrag vor?

zu 2.

Nach Einschätzung der UWG-Fraktion müsste sich die städtebauliche Entwicklung des Marktplatzes seit mehreren Monaten im Stadium des Vertragsabschlusses mit dem Investor befinden.

Die letzte Aussage der Verwaltung auf eine Sachstandsanfrage im Haupt- und Finanzausschuss am 28.04.2021 lautete gem. der zugehörigen Niederschrift:

Zitat Anfang Die Projektierung wird vom Investor überarbeitet und mit der Verwaltung abgestimmt. Ein externes Rechtsanwaltsbüro erstellt die Vertragsunterlagen. Das Altlastenkataster wurde im Vorfeld geprüft und ein ggf. notwendiger Risikoausschluss wird in den Verträgen geregelt *Zitat Ende*

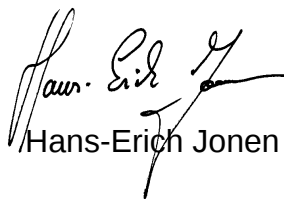
Die UWG-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

Mit welchem Ergebnis sind die Abstimmungen mit dem Investor bezüglich der Projektierung verlaufen?

Wurden zwischenzeitlich rechtsverbindliche Verträge mit dem Investor abgeschlossen bzw. wenn dem nicht so sein sollte, woran ist der Vertragsabschluss bis dato gescheitert?

Wann können die Bürgerinnen und Bürger mit dem Beginn der Umsetzung der Entwicklungsmaßnahme „Marktplatz“ rechnen?

Mit freundlichen Grüßen


Hans-Erich Jonen